

# Prinzenlied für die Jecken



■ Jungfrau Hanni, Prinz Karl-Heinz und Bauer Charly sind das neue Dreigestirn des Festkomitees der Kolpingstadt Kerpen und haben sich damit einen Traum erfüllt. FOTO: SCHWEITZER

Das Dreigestirn des Festkomitees der Kolpingstadt Kerpen wurde mit drei gestandenen Karnevalisten aus Horrem proklamiert. Für die Jecken stimmte das Trio ein Lied an.

**Kerpen-Türnich (ps).** „Ich bin jetzt schon aufgeregt, aber freudig aufgeregt“, verrät Bauer Charly kurz vor dem Einmarsch in die Erfthalde. Beim Einmarsch des Stadt-dreigestirns, das von der Traditionsgesellschaft Große Horremer gestellt wird, hielt es die Jecken nicht mehr auf

den Stühlen. Prinz Karl-Heinz Maas, Jungfrau „Hanni“ Heinz Päßgen und Bauer Charly Giesen wurden mit viel Applaus empfangen. „Ein Traum ist für uns wahr geworden“, so die ersten Worte des Prinzen auf der Bühne. Prinz Karl-Heinz ist in Horrem als Inhaber eines Schuhgeschäfts bekannt, Bauer Charly ist Amtsleiter bei der Stadtverwaltung und die Jungfrau Hanni führt einen Dachdeckerbetrieb.

Damit beschreibt er die Idee, einmal als Dreigestirn auf der Bühne zu stehen, die auf einem Sommerfest entstand und auf einem Bierdeckel festge-

halten wurde. Er machte deutlich, wie sehr sie sich auf die bevorstehenden Aufgaben freuten und welche Ehre dieses Amt für sie sei: „Wir sind stolz euer Dreigestirn zu sein.“ Präsident Ottfried Loeber übergab die Insignien als Zeichen der närrischen Hoheit an das Trifolium. Das Motto 2014 „Tradition und bunte Vielfalt“ gilt auch als Einladung an alle Menschen, am Karneval teilzuhaben.

Eine „Liebeserklärung der besonderen Art“ gab das Dreigestirn in musikalischer Form an die einzelnen Ortsteile Horrems. Sie hatten Texte verschiedener Karnevalslieder passend zum Horremer Prinzen, zum Götzenkirchener

Bauern und zur Hemmersbacher Jungfrau zu einem Lied umgedichtet. Dazu wird auch eine CD veröffentlicht, deren Verkaufserlös an die Adolph-Kolping-Stiftung geht.

Die erste Amtshandlung, war die Verleihung von Orden, und so erhielt Bürgermeisterin Marlies Sieburg den eigenen kreierten Damenorden. Auf dem aufklappbaren Orden in Herzform sind unter anderem die Symbole für den „goldenen Prinzen“, den „jagenden Bauern“ und die „Oldtimer liebende Jungfrau“ zu sehen. Dass die Begeisterung für das neue Dreigestirn groß ist, wurde durch viel Applaus der Närrinnen und Narren unterstrichen.